

**Protokoll der Sitzung  
der Stadtverordnetenversammlung**

**vom 10. April 2014 in  
Trendelburg-Stammen**

Beginn: 20.00 Uhr Ende: 21.50 Uhr

Unterbrechungen (von/bis):  
21.21 Uhr bis 21.30 Uhr

Seite: 1 von 6

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 1 bis 6 Verhandlungs-  
Niederschriften und Beschlüsse mit den laufenden Nummern:

1 bis 8 (in Worten: EINS bis ACHT )

**Anwesend:**

gesetzl. Mitgliederzahl: 31

a.) stimmberechtigt

1. Wolfgang Aholz	12. Armin Hoff	23. Juana Thiele
2. Willfried Aßhauer	13. Kai Meimbresse	24. Dieter Trittner
3. Kerstin Baumann	14. Gerhard Niemeier	25. Dieter Uffelmann
4. Stefan Bornhage	15. Werner Niemeier	26. Dirk Jordan
5. Klaus Erger	16. Kurt Pfufar	27. Sylvia Träger
6. Manfred Friedrich	17. Horst Helmut Reidelbach	28. Walter Fehr
7. Kathrin Grohmann	18. Gisela Reidelbach	29. Daniela Hohmeyer Hecker
8. Diana Hartgen	19. Erwin Rolwes	30. ./.
9. Hans-Dieter Henze	20. Heinrich Romberg	31. ./.
10. Klaus-Rüdiger Herrmann	21. Sigrid Severit	
11. Wolf-Hubert Hertkorn	22. Gerhard Stenda	

b. nicht stimmberechtigt

1. Bürgermeister Bachmann	4. Michael Görner	7. Udo Widera
2. Erwin Baumann	5. René Köster	8. ./.
3. Jens Gaminek	6. Wilfried Stenda	9. ./.

**Es fehlten:**

a.) entschuldigt:		b.) unentschuldigt:
1. Paul Cizmowski		
2. Manfred Schäfer		
3. Ilka Maihack-Ries		
4. Michael Wörner		

Die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung waren durch Einladung vom 26.03.2014 auf **Donnerstag, 10. April 2014, um 20.00 Uhr** - unter Mitteilung der Tagesordnung - einberufen worden.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben worden

Der Vorsitzende stellte bei der Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die Form, Ladungsfrist, Art und Umfang **keine Einwendungen** erhoben werden.

**Die Stadtverordnetenversammlung war nach der Anzahl der erschienenen Mitglieder  
-beschlussfähig-.**

# **Protokoll der Stadtverordnetenversammlung am 10. April 2014**

## **1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der Stadtverordnetenvorsteher Dieter Uffelmann eröffnet die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt fest, dass sich gegen Form und Frist der Einladung keine Einwendungen ergeben.

Es sind 29 Abgeordnete anwesend.

Es fehlten entschuldigt:

1 Abgeordnete/r der SPD

0 Abgeordnete/r der CDU

1 Abgeordnete/r der FWG

## **2. Zustimmung zu der Niederschrift der Sitzung am 13.02.2014**

Die Niederschrift der Sitzung vom 13.02.2014 wurde jedem Stadtverordneten elektronisch übermittelt bzw. am 14.02.2014 per Boten zugestellt. Des Weiteren wurde die Niederschrift auf der Homepage der Stadt Trendelburg veröffentlicht.

Gegen die Niederschrift ergaben sich innerhalb der Widerspruchsfrist gem. Geschäftsordnung § 28 Niederschrift Abs. 4 keine Einwendungen.

Die Niederschrift gilt somit als angenommen.

### 3. Anfragen und Mitteilungen

#### 3.1. Anfragen aus der Stadtverordnetenversammlung

Es liegt keine große Anfrage aus der Stadtverordnetenversammlung vor.

Kleine Anfragen:

Fragesteller	Anfrage	Antwort
Frau Kerstin Baumann (CDU)	<p>Wie weit ist der Magistrat mit der Stellungnahme zum Raumordnungsverfahren zur Oberweserpipeline?</p> <p>Eigentlich sollte die Stellungnahme vorab mit den Fraktionsvorsitzenden abgesprochen werden?</p>	<p>Die Stellungnahme wurde am letzten Freitag an das Regierungspräsidium Kassel verschickt. Die Stellungnahme wird diesem Protokoll als Anlage angefügt.</p> <p>Das wurde anders aufgenommen. Der Auftrag kam von der Stadtverordnetenversammlung an den Magistrat, mit der Aufforderung eine Stellungnahme zu fertigen. Im Rahmen der HFA Sitzung wurde die Stellungnahme der Fraktionsvorsitzenden der SPD, Frau Diana Hartgen, vorgelegt, welche im Vorfeld den gemeinsamen Antrag vor der letzten Stavo ff. erstellt hatte und sich damit einverstanden gezeigt hat.</p>
Frau Juana Thiele (CDU)	Wie ist der Sachstand bezüglich der Umrüstung der Straßenlampen in den einzelnen Ortsteilen?	Die Umrüstung ist fast abgeschlossen. Es wurden noch einmal ca. 30-40 Lampen nachgeordert. Die Umrüstung wird somit in Kürze abgeschlossen sein.
Herr Klaus Erger (SPD)	<p>Bei der Begehung des OT Stammen wurde festgestellt, dass der Bachlauf bei der Fam. Blankenberg bis zur Oberkante, u.a. mit Ästen, voll ist. Es wurde seitens der Stadt zugesagt, dies an den Wasserverband Diemel weiterzuleiten.</p> <p>Bei der Verwaltung wurde das Osterfeuer in Stammen angemeldet. Bisher gab es noch keine Antwort der Stadt, ob dieses auch Genehmigt wird. Dies sollte möglichst zügig erfolgen, um besser planen zu können.</p>	<p>Die Thematik wird nochmals aufgenommen und entsprechend weiter gegeben. Eine Rückmeldung wird es dazu in den nächsten Tagen geben.</p> <p>Es wird empfohlen mit der zuständigen Stelle (FB IV - Bürgerservice) in Kontakt zu treten und dort nachzufragen, wie weit die Bearbeitung diesbezüglich ist.</p>
Frau Kerstin Baumann (CDU)	In der letzten Stadtverordnetenversammlung wurde das Thema „Jagdgenossenschaft Stammen“ angesprochen.	Es wurde Kontakt mit der Jagdaufsichtsbehörde beim Landkreis Kassel aufgenommen. Diese wird die Jagdgenossenschaft Stammen

	Gibt es hierzu neue Erkenntnisse?	auffordern, schnellstmöglich eine Versammlung in diesem Jahr durchzuführen und wird diesbezüglich auch hilfreich zur Seite stehen.
Frau Juana Thiele (CDU)	Es mehren sich Emails an Mandatsträger und auch Bürgermeister, worin es zu heftigen - verbalen- Angriffen kommt. Dies ist so nicht weiter zu dulden.	Bgm Bachmann empfiehlt der teilweise unsachlichen Kritik mit Ruhe und Sachlichkeit zu begegnen , weist aber auch darauf hin, dass persönliche Attacken für Ihn inzwischen die Toleranzgrenze überschritten haben.
Herr Gerhard Stenda (SPD)	Wie ist der aktuelle Sachstand der Firma Bluetec in Eberschütz?	Folgt in den Mitteilungen.
Frau Kerstin Baumann (CDU)	In Friedrichsfeld ist der Bürgersteig in der Reinhardswaldstraße wieder voll mit Unkraut. Weiterhin steht dort ein Altkleider Container mitten auf dem Weg. Bisher wurde dort seitens der Stadt nichts unternommen. Hier sollte das Ordnungsamt sensibilisiert werden, sich um solche Verunreinigungen verstärkt zu kümmern und auch die entsprechenden Satzungen anzuwenden. Es muss eine Möglichkeit geben, den Anwohner dazu zu bewegen, dass Grundstück entsprechend sauber zu halten.	Die Verwaltung ist hier schon tätig geworden. Allerdings reagiert der Eigentümer nicht auf die Schreiben der Stadt. Sollte der Altkleider-Container auf dem anliegenden städtischen Grundstück stehen, wird dieser umgehend entfernt. Der angesprochenen Problematik wird noch einmal nachgegangen.
Frau Daniela Hohmeyer-Hecker (FWG)	Freilaufende Hunde verunreinigen vermehrt die Gehwege im OT Sielen. Des Weiteren parken nicht angemeldete Autos seit längerem Zeitraum auf öffentlichen Straßen.	Die Hunde-Problematik ist in Sielen kein Einzelfall. Auch in anderen Ortsteilen gibt es diesbezüglich Probleme. Hier kann nur an die Hundebesitzer appelliert werden, entsprechende Tüten zu besorgen und somit aktiv mitzuwirken, dass die Stadt sauber bleibt. Die Auto-Thematik ist bekannt und wird derzeit im Ordnungsamt bearbeitet.
Herr Klaus Erger (SPD)	Nachdem im OT Stammen an verschiedenen Ecken Schilder aufgestellt wurden, wodurch die Hunde-Besitzer nochmals darauf aufmerksam gemacht wurden, die Wege sauber zu halten, konnte bei der letzten Dorfreinigungs-Aktion positiv vernommen werden, dass die vorgenannten Schilder Wirkung gezeigt	Wird gerne zur Kenntnis genommen.

### 3.2. Mitteilungen des Bürgermeisters

Die weiteren Mitteilungen liegen dem Protokoll in schriftlicher Form bei.

Bürgermeister Bachmann teilt mit, dass die Fa. Bluetec an die Fa. Alanod verkauft wurde. Diesbezüglich ergeben sich folgende Fragen:

Fragesteller	Frage	Antwort
Herr Walter Fehr (FWG)	Besteht die Möglichkeit, Zuschüsse zurückzubekommen, welche beim Bau der Firma „Bluetec“ seitens der Stadt geleistet wurden?  Die Fa. Bluetec hatte im Bereich Eberschütz viel Grundstücksfläche „geordert“, sodass dort auch noch weitere Hallen möglich gewesen wären. Können diese Flächen nun auch von anderen Interessenten käuflich erworben werden?	Diese Möglichkeit wird natürlich geprüft. Allerdings besteht diesbezüglich wenig Hoffnung auf Erfolg.  Die Fa. Alanod ist dazu bereit, konstruktiv mitzuwirken, sollte es einen Interessenten für die Halle geben. Über Preise wurde bisher nicht gesprochen.

### 4. Verabschiedung eines ehem. Mitgliedes der Stadtverordnetenversammlung

Der Stadtverordnetenvorsteher, Herr Dieter Uffelmann, sowie Bürgermeister Kai Georg Bachmann bedanken sich bei Herrn Wolfgang Rotermund für die jahrelange ehrenamtliche Tätigkeit in der Stadt Trendelburg und wünschen ihm für die Zukunft alles Gute.

## 5. Ernennung/Ehrungen von Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr

*Folgende Personen wurden zum Wehrführer/stellv. Wehrführer ernannt:*

Herr Marvin Simon, Wehrführer, Freiwillige Feuerwehr Trendelburg  
Herr Eric Eichenberg, stellv. Wehrführer, Freiwillige Feuerwehr Trendelburg  
Herr Bernd Schröder, Wehrführer, Freiwillige Feuerwehr Deisel  
Herr Heiko Nadler, stellv. Wehrführer, Freiwillige Feuerwehr Deisel  
Herr Tore Rösing, stellv. Wehrführer, Freiwillige Feuerwehr Deisel  
Herr Marcel Heib, Wehrführer, Freiwillige Feuerwehr Gottsbüren  
Herr Michael Neumann, Wehrführer, Freiwillige Feuerwehr Langenthal  
Herr Rouven Ulrich, stellv. Wehrführer, Freiwillige Feuerwehr Langenthal

*Folgende Personen haben eine Anerkennungsprämie erhalten:*

Frau Christina Wetterling  
Herr Marvin Simon  
Herr Sascha Gerke  
Herr Andreas Lüdicke

*Beförderung zum Löschmeister:*

Herr Marvin Simon

*Plakette des Kurhessisch-Waldeckischen Feuerwehrverbandes:*

Herr Gerhard Gerke, 40-Jahre Feuerwehr

## 6. Vorläufiger Jahresabschluss für das Jahr 2013

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt den vorläufigen Jahresabschluss für das Jahr 2013 zur Kenntnis.

*Die Sitzung wird um 21.21 Uhr unterbrochen  
Die Sitzung wird um 21.30 Uhr fortgefahren.*

### Teil A (Beschlussfassung ohne Beratung)

## 7. Fünfte Änderungssatzung zur Hauptsatzung der Stadt Trendelburg vom 30. August 2012

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, die Fünfte Änderungssatzung zur Hauptsatzung vom 30. August 2012 in der vorgelegten Form zu verabschieden. Die Änderungssatzung ist entsprechend bekannt zu machen.

Ja-Stimmen:	29	Nein-Stimmen:	0	Enthaltungen:	0
-------------	----	---------------	---	---------------	---

## Teil B (Beratung und Beschlussfassung)

### 8. IKEK

#### hier: Überplanmäßige Ausgabe zur Deckung der Abrisskosten des „Haus Scheele“, Eberschütz

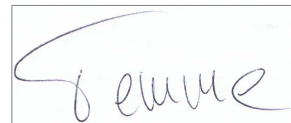
Die Stadtverordnetenversammlung stimmt der vorgeschlagenen überplanmäßigen Ausgabe im Haushaltsjahr 2014 und der dargelegten Finanzierung zur Umsetzung der IKEK-Maßnahme „Schaffung von Freiräumen mit Aufenthaltsqualität, inkl. Abriss, im Stt. Eberschütz mit Abriss des Brandhauses in Höhe von 45.000 € zu.

<b>Ja-Stimmen:</b>	25	<b>Nein-Stimmen:</b>	4	<b>Enthaltungen:</b>	0
--------------------	----	----------------------	---	----------------------	---

Der Stadtverordnetenvorsteher beendet die Versammlung um 21.50 Uhr.



Dieter Uffelmann  
- Stadtverordnetenvorsteher -



Steffen Temme  
-Schriftführer -

### +++Terminvorschau+++

- Dienstag, 03.06.2014 Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses
- Donnerstag, 12.06.2014 Sitzung der Stadtverordnetenversammlung